
Austrian Mellifera Züchter

Obmann: Alois Reiter, Sonnfeld 12,
A- 5621 St.Veit im Pongau
Tel./Fax: 06415 6262

lois.reiter@sbg.at

www.dunkle-biene.at



Mitteilungsblatt September 2017

Liebe Mitglieder und Freunde der Dunklen Biene!

Rückblick

Der Sommer ist nun vorüber und somit auch das Bienenjahr 2016/17. Gleichzeitig hat das neue Bienenjahr 2017/18 begonnen.

Das letzte Bienenjahr war nicht im ganzen Land aber doch für einige Regionen ein sehr gutes Honigjahr, leider war es gleichzeitig ein durchwegs schlechtes Jahr für die Zucht. Besonders bei der 3. und 4. Zuchtserie haben bei uns im Pongau die Pflegevölker einfach nicht gezogen, sodass wir unser Programm mit den 10 Königinnen für den Eigenbedarf für die Zucht 2018 nicht ganz erfüllen konnten. Einige Züchter haben von der 1. und 2. Serie noch einige Königinnen verkauft oder getauscht, sodass wir nun knapp bei den geplanten 10 Prüfvölkern je Züchter für 2018 angekommen sind. Aber auch im Flach- und Tennengau sind Meldungen über schlechte Annahme der Larven an der Zuchtlatte. Die Begattung war aber im Allgemeinen besser als 2016.

Die zwei Königinnenmärkte mit Vorträgen in Schüttachgraben von Florian Schimpflinger und in St. Veit von Konrad Unterrainer waren gut besucht. Auch der Königinnenverkauf wurde wieder gut angenommen. Leider ist es nach wie vor so, dass doch immer wieder einige Königinnen bei jenen Imkern verloren gehen, die sich zum ersten Mal an der Dunklen Biene versuchen, und diese Königinnen stehen bei der Zuchtauswahl im Folgejahr nicht mehr zur Verfügung. Nach dem Vortrag von Florian Schimpflinger hat sich Dr. Berthold Heinze von der Genomforschung der Bundesforste in Wien gemeldet und es wurde vereinbart, einen Termin für eine Besprechung über eine genetische Untersuchung für Dunkle Bienen zu organisieren. Dipl.-Ing. Schimpflinger hat sich bereit erklärt dies zu übernehmen.

Am 29. Juni 2017 war es dann soweit: Florian hat zur Besprechung über genetische Untersuchungen nach Wieselburg/NÖ geladen. Anwesend waren Mag. Verena Anna Maria Wittmann (BMLFUW), Dr. Berthold Heinze vom BFW, Beate Berger (ÖGENE), Dipl. Ing. Schimpflinger (Arche Geschäftsführer) und Katharina Weiß und Lois Reiter (AMZ).

Nach ausführlicher Diskussion wurde von Dr. Heinz vorgeschlagen, dass wir mit Arbeiterinnenbrut eine genetische Untersuchung starten werden. Als Vorgabe hat Dr. Heinze von folgenden Rassen Brutproben (5 X 5cm) verdeckelter Brut vorgeschlagen: von 6 Völkern „Apis Mellifera mellifera“ (2 Sbg. Alpenland, 2 Braunelle, 2 Nigra AiG), 3 Proben von Carnicavölkern und 2 von Buckfastvölkern. Ich habe die Proben organisiert und am 10. Juli mit der Post nach Wien gesandt. Die Proben sind gut

angekommen und werden nach der Urlaubszeit bearbeitet. Ich hoffe, dass wir von dieser Untersuchung Schlüsse für die weitere Zucht der Dunklen Biene ziehen können. Ich möchte mich bei allen, die in Wieselburg dabei waren, für die Mitarbeit bedanken, besonders aber bei Florian für das Organisieren und die Einladung zu dem Treffen.

Am 13. Juni 2017 fand im Gemeindeamt Uttendorf im Pinzgau eine Besprechung über das Schutzgebiet und die Belegstelle Schneiderau statt. Federführend war der Naturschutzbund Salzburg mit Dr. Augustin und Dr. Neumayer. Weitere Teilnehmer waren Mag. Hallinger von der Landwirtschaftskammer Salzburg, der Bürgermeister von Uttendorf Herr Lerchbaumer, von der Biotopschutzgruppe Pinzgau OSR Robl und Mag. Scharl, von ARCHE Austria Geschäftsführer DI Schipflinger, vom Nationalpark Hohe Tauern Dir. DI Urban, vom AMZ Obmann Reiter und die Imker Exenberger und Proßegger.

Mag. Hallinger berichtet über das Bienenwirtschaftsgesetz in Salzburg, über Bienenrassen und Vorschriften für Zuchtbedingungen. Exenberger, Proßegger, Robl und Brennsteiner werden mit den Grundeigentümern Gespräche führen, Mag. Löhfeyer und Dir. DI Urban erkunden die Möglichkeit, die Dunkle Biene im Rahmen eines LEADER-Projektes zu fördern. Ein informelles Folgetreffen soll im Herbst am 26. September um 17 Uhr im Sitzungsraum des Nationalparkzentrums Mittersill stattfinden. Dir. Urban hat den Raum dankeswerterweise bereits vorreserviert. Dir. Urban vom Nationalpark wird auch eine öffentliche Veranstaltung zum Thema „Dunkle Biene“ im Frühjahr 2018 anbieten. Der Verein AMZ wird all diese Projekte bestmöglich unterstützen, um der Dunklen Biene eine Chance zum Überleben zu sichern.



von links: Exenberger (Imker), Prosegger (Imker), Dr. Neumayer und Dr. Augustin (beide Naturschutz), DI Schipflinger (Geschäftsführer Arche Austria)

BeeBreed

Die Honigernte ist eingefahren und die Völker sind schon eingefüttert und für den Winter vorbereitet. Somit ist es an der Zeit, an die Zuchtwertschätzung zu denken und die Daten in die Datenbank einzugeben. Der Termin für die Eingabe ist heuer wieder der 1. Dezember 2017. Ich hoffe, dass wir alle Eingaben bis 1. Dezember fertig haben, damit ich sie an die Datenbank in Hohen

Neudorf zeitgerecht weiterleiten kann. Für Imker, die zum ersten Mal an der Zuchtwertschätzung teilnehmen, ist bei mir eine BeeBreed-Züchternummer anzufordern.

Da in letzter Zeit immer Ausfälle durch Krankheiten vorgekommen sind, möchte ich besonders auf den Absatz „Krankheiten und Resistenz“ hinweisen.

Heuer sind die Königinnen aus dem Jahr 2016 einzugeben, es können aber auch noch Völker aus 2015 oder 2014 eingegeben werden, sie müssten bitte aber mir gemeldet werden, da sonst keine Berechnung stattfindet.

MZ Züchter Nr. bei „Beebreed“
Landesverband Nr. für alle Züchter ist 99

Administrator	999	Reiter Alois	1	Etzer Hans	2
Weiß Katharina	3	Exenberger Franz	4	Hauer Sebastian	5
Kreuzberger Alois	6	Pfingstl Helmut	7	Schneitl Christian	8
Trier Markus	9	Unterreiner Konrad	10	Hettegger Stefan	11
Miserok Michael	12	Körner Otto	13	Bleyer Georg	14
Seyfferth Christian	15	Schwaz Konrad	16	Blumenschein Philipp	17
Deutschle Oliver	18	Falkeis Meinrad	19	Lindenthaler Gerald	20
Wota Manfred	21	Schmidt Wolfgang	22	Vogler Christian	23
Wochemayer Gaby	24	Bohner Reiner	25	(Trenkwalder Hans)	26
Schünemann Axel	17	Wörsching Roland	28	Sachs Kristina	29
Prexl Raimund	30	Mathies Justus	31	Hähnel Christian	32
Prosegger Gottfried	33	Oberreiter Leo	34	Perner Lukas	35
HutteggerChristian	36				

Nächste Veranstaltungen

Samstag, 4. November 2017

AMZ Herbstschulung 2017

Ort: **Berggasthof Sattelbauer**, Sattelweg 264, 5542 Flachau

Beginn: **9 Uhr**

Auf euer Kommen freut sich Lois Reiter

